

## **Sieg für Heiden und Teufen**

Kantonaler Gruppenfinal der Ausserrhoder Gewehrschützen

**Der diesjährige Gruppenmeisterschaftsfinal über 300 m wurde im Feld A vom Quintett aus Heiden dominiert, diese siegte mit 1 Punkt Vorsprung auf Schwellbrunn. Im Feld D siegte Teufen, mit drei Punkten vor Herisau-SV .**

Insgesamt achtzehn Mannschaften qualifizierten sich für den Finaltag, an dem um den Titel des kantonalen Gruppenmeisters in den Feldern A und D gekämpft wurde. Bei den Standardgewehrschützen, welche ihren Wettkampf in Stein ausführten, sowie in Herisau bei den Sturmgewehrschützen trugen die winterlichen Wetterkapriolen zu einem interessanten Wettkampf bei. Da aber alle Schützen mit den gleichen Tücken zu kämpfen hatten, gab es am Ende keinen Zufallsieger.

### **Knappe Entscheidung im Feld A**

Nach dem ersten Durchgang im Feld A zeichneten sich bereits die Favoriten heraus. Heiden führte mit 938 Punkten gefolgt von Schwellbrunn mit 936 Punkten und Gais mit 928 Punkten. Diese Rangierung versprach einen spannenden zweiten Durchgang.

Das Team aus Schwellbrunn bestehend aus Andreas Diem, Jakob Schoch, Hansueli Reutegger, Thomas Rutz und Hans Frehner konnte in der zweiten Runde einige Punkte gutmachen. Jedoch steigerten sich auch die Schützen aus Heiden mit Hansruedi Graf, Andreas Graf, Hans Künzler, Richard Probst und Elmar Alder im Vergleich zum ersten Durchgang.

Heiden liess sich den Sieg nicht mehr nehmen und sicherte sich somit den Tagessieg. Sie erreichten ein Total von 1884 Punkte.

Auf dem zweiten Rang klassierte sich das Team aus Schwellbrunn mit 1883 Punkte. Andreas Diem und Jakob Schoch , beide Schwellbrunn, erzielten mit je 391 Punkten die höchsten Einzelresultate. Mit 1864 Punkten erreichte die Gruppe aus Gais den dritten Platz.

Für die restlichen Teams war der Sieg bereits in weite Ferne gerückt. Die Schützen aus Herisau-Säge konnten in der zweiten Runde noch etwas Boden gutmachen und sicherten sich mit 1849 Punkten den vierten Platz gefolgt von Waldstatt 1 mit 1829 Punkten und Waldstatt 2 mit 1671 Punkten.

Die besten drei Teams im Feld A qualifizierten sich für die erste schweizerische Hauptrunde.

## **Spannende Entscheidung**

Im Feld D, in Herisau, fiel die Entscheidung um den Sieg mit ein bisschen mehr Punkteunterschied aus. Nach dem ersten Finaldurchgang sah sich die Mannschaft von Teufen 1 mit Fredy Knöfler Stefan Knöfler, Ueli Preisig, Christian Vetsch und Willi Staub mit 676 Punkten bereits mit leichten Vorteilen an der Ranglistenspitze.

Das Team aus Herisau Säge erreichte im ersten Durchgang 667 Punkte und lag somit am nächsten zu den Titelverteidigern aus Teufen. Dicht gefolgt von Herisau SV 1 mit 666 Punkten und Heiden 665 Punkten. Trotz den zehn Punkten Vorsprung war im zweiten Durchgang noch alles Machbar.

In der zweiten Runde wurde es noch einmal spannend, da die Teufner ihren Vorsprung nicht weiter ausbauen konnten. Sie erreichten gute 674 Punkte. Die Gruppe aus Herisau SV steigerte sich enorm in diesem Durchgang. Mit 681 Punkten konnten sie einiges an Boden gutmachen. Leider reichte es am Schluss nicht für Rang eins. Teufen sicherte sich den Sieg im Feld D mit total 1350 Punkten.

Die Gruppe aus Herisau-SV mit Kurt Bichsler, Robin Signer, Leo Rechsteiner, Peter Zellweger und René Bänziger zeigte eine hervorragende Leistung welche am Schluss den zweiten Rang ergab. Herisau-SV erreichte 1347 Punkte und kam somit bis auf drei Punkte an Teufen1 heran.

Die Schützen aus Heiden mit Bernhard Graf (er schoss mit 278 Punkten das höchste Einzelresultat), Stefan Kobler, Silvano Kobler, Hansjörg Tobler und Andrea Züst verbesserten sich im zweiten Umgang und belegten mit 1341 Punkten den dritten Rang.

Für die erste schweizerische Hauptrunde qualifizierten sich die besten acht Teams.

(chp)

**Bild: (v.l.n.r) Die beiden Siegerteams Feld D StS Teufen, Feld A FSG Heiden**